



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

F. M. Klinger's Theater

Medea. Der Derwisch. Stilpo

Klinger, Friedrich Maximilian von

Riga, 1787

Sechster Auftritt.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-52172](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-52172)

Ihm mangelt alles, was uns glücklich machen kann.

Fatime. Ich wills gleichwohl versuchen. Wir stellens uns oft schlimmer vor. Weißt du schon, heute sagte mir der Derwisch, daß er ein Kameel kaufen wollte. Da reite ich und du, der liebe Derwisch macht den Treiber, und führt uns ins Land der Sonne.

Sechster Auftritt.

Culis Sclav. Vorige.

Sclav.

Bist du Fatime?

Fatime. Ja!

Sclav. Dein Bruder schickt dir das!

Fatime. (nachdem sie gelesen.) O das ist gut, jetzt kann ich's ihm gleich sagen. Geh nur wieder! — liebe Mutter, der Bruder schreibt; sein Glück und seine Ruhe erfordern, daß er mich diesen Abend noch ins Suldans Garten spräche. Er wäre gern gekommen; aber der Suldans lasse ihn nicht fort.

Mutter. Mir gefällt das nicht!

Fatime. Warum, meine Mutter, jetzt kann ich ihm meine Gedanken recht sagen, ich fühle mich dazu gestimmt. Ja gewiß, ich will den
guten

guten Jungen an Ganges locken. Ich gehe, sey unbesorgt, ich fliege schnell zurück.

Mutter. Es wird bald Abend.

Fatime. Ich nehme meinen Schleier, und bin geschwind. Leb wohl beste Mutter. (ab.)

Mutter. (allein.) Das gute Kind. Wie viel Freude giebt sie von ihrem ersten Stammten meinem Leben! Sie erhielt mich ganz allein, sonst hätt's der Kummer längst mit mir zu End gebracht. Bey meinem Leiden, sah ich jeden Tag, die guten Eigenschaften in ihrem Herzen wachsen — das war Trost! Jetzt seh ich sie glücklich, durch die Liebe des besten Manns belohnt. So lohnt der Himmel der Mutter Leiden, durch der Kinder Glück! (ab.)

Siebenter Auftritt.

Der Derwisch.

Ha bey'm Himmel, der Vorschlag war so toll und einzig, daß ich meine Galle in Lachen schütten konnte. Hatt ich wirklich den guten Augenblick ihm nichts zu sagen, als unter seiner Nase ihn auszusischen! O Suldans! Suldans! was ist wohl schlechtes, das Euch nicht einfiel! Wie räch ich mich an ihm? Ich muß ihm einen Streich spielen, einen rechten Streich, der einen

M 5 Suldans